

Mitunter zieht man seinen Hut

Autor(en): **Drews, Richard**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **92 (1966)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-505862>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hundstage

erläutert von Max Mumenthaler

Wenn Sirius, der Doppelstern
und Hund im großen Hunde,
des Sommers Frühaufsteher wird,
dann schlägt die Narrenstunde.

Die Hitze setzt dem Menschen zu,
des Kopfes Wasser kochen,
und aus dem schönen Glenmore-Tal
kommt ein Polyp gekrochen.

Er hebt sich zum Loch-Ness hinaus
und geistert durch die Presse,
weil er (Lord Arran hat's gesagt!)
nur Druckerschwärze fresse.

Der Leser setzt die Brille auf:
«Was gibt es doch für Sachen!».
Das Untier scheint den Blätterwald,
den ganzen, vollzumachen.

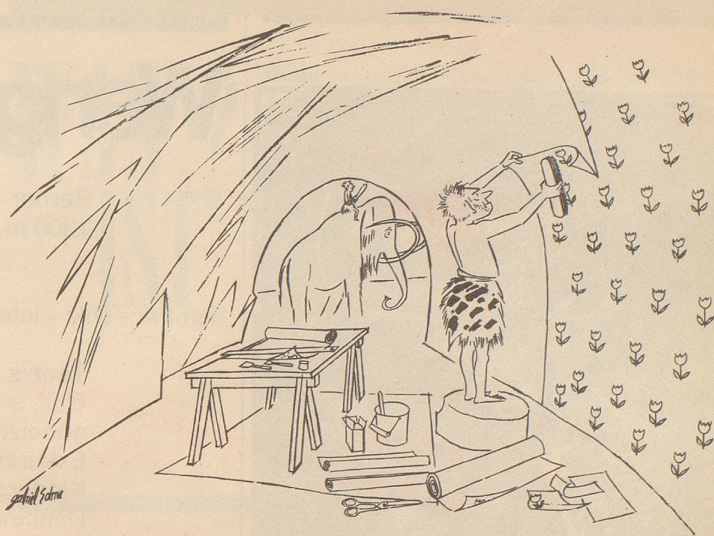
Die Oma traut sich kaum ins Bett
und zittert in den Decken,
und auch im Mädchen-Pensionat
herrscht lauter Angst und Schrecken.

Ob nun die Erde untergeht?
Das wär' nicht, was wir hoffen.
Es stehen ihr ja Gott sei Dank
noch and're Wege offen!

Bald kommt der alte Arcturus,
des Bootes Bärenhüter,
und macht als neuer Morgenstern
viel Schlechtes wieder güter.

Man atmet auf, der Sirius
erhält den Nasenstüber,
des Hundes Tage sind vorbei
und der Polyp vorüber.

Jetzt hockt er wieder im Loch Ness
und *hatte* das Vergnügen
und in der Zeitung lesen wir
schon wieder frische Lügen.



Avantgardistischer Raumgestalter

Mitunter zieht man seinen Hut
vor einem Menschen, der so tut,
als ob er dessen würdig sei,
und jener geht geehrt vorbei.
Jedoch, für gute Menschenkenner
sind längst nicht alle Biedermänner.
So mancher wird erst spät entdeckt;
da merkt man erst, was in ihm steckt.
Da fällt der Groschen, sprüht der Funke:
ein Biedermann? Nein, ein Halunke!
Und künftig wird ein großer Bogen
um ihn, und nicht der Hut gezogen.

RICHARD DREWS

Tanke schön!

Man kann an unseren Tankstellen
wirklich alles bekommen: Brief-
marken, Sammleralben, Fotoappa-
rate, Landkarten, Autoputzmittel,
Tigerschwänze, Wolldecken, Kof-
fern, Abschleppseile, Heftpflaster,
Thermometer und manchmal sogar
Benzin und Oel! Wenn die Tank-
stellen aber nicht per Zufall mit
einer Autowerkstatt menschen-
freundlichen und arbeitswilligen
Inhaltes verbunden sind, dann gute
Nacht (in einer Dorfherberge!)
Automobilist, der du eine mecha-
nische Panne hast! Weshalb wir an
dieser Stelle den Fabrikanten und
Lieferanten der Lupen, Briefmar-
ken, Kleberchen, Alben, Abschlepp-
seile, Reisedecken, Landkarten, Fo-

toapparate, Filme und Tigerschwän-
ze vorschlagen möchten, ihre Pro-
dukte in Zukunft derart einzurich-
ten, daß man sie im Notfall auch
als Wasserpumpe, Zündkerzen, Ver-
teiler, Vergaser, Kolben, Kurbel-
wellen, Getrieberäder, Auspuff-
töpfe und Kupplungsscheiben ver-
wenden kann!

Bob



Bezugsquellen durch: Brauerei Uster